

Sicherheit bei der BMW Bank durch Risikoanalyse

Mit der Einführung neuer Systeme für das Onlinebanking und die zentrale Kontoführung stellte sich für die BMW Bank auch gleichzeitig die Frage nach einem Sicherheitskonzept, das höchsten Ansprüchen genügt. Die Secaron AG unterzog dazu das System einer umfassenden Risikoanalyse, auf deren Basis Schutzmaßnahmen und Service Level Agreements entwickelt wurden.

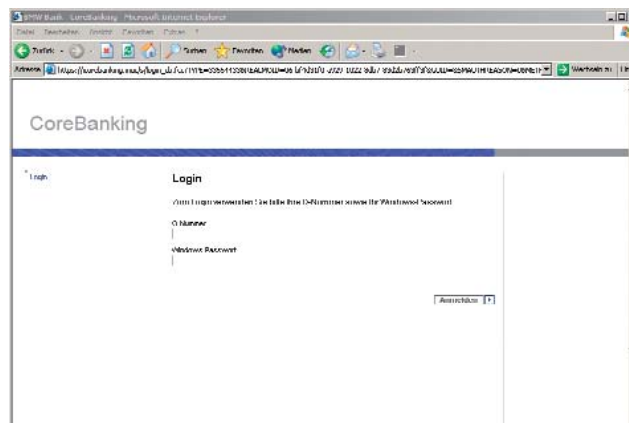
Sicherheit für ein neues System

2006 sollte das Onlinebanking-System der BMW Bank durch eine Neuentwicklung ersetzt werden. Ebenso sollte das zentrale Kontoführungssystem durch das eines Outsourcingpartners im Rahmen eines Application-Service-Providing Modells ersetzt werden. Um entsprechende Maßnahmen möglichst effektiv und kostengünstig für das System

Eine echte Direktbank

Die BMW Bank GmbH bietet als Finanzdienstleister der BMW Gruppe ihren Kunden seit 1971 Leasing- und Finanzierungsangebote rund um die Fahrzeuge mit dem blau-weißen Emblem. Mitte der 1990er Jahre wurde das Portfolio um Produkte aus dem Bereich Vermögensanlage erweitert. Mit weiteren Finanzprodukten wie dem Online-Sparbuch, dem Multimanager-Fond oder der Kreditkarte für BMW-Fahrer hat sich die BMW Bank inzwischen zu einer Direktbank mit einem umfassenden Angebot entwickelt.

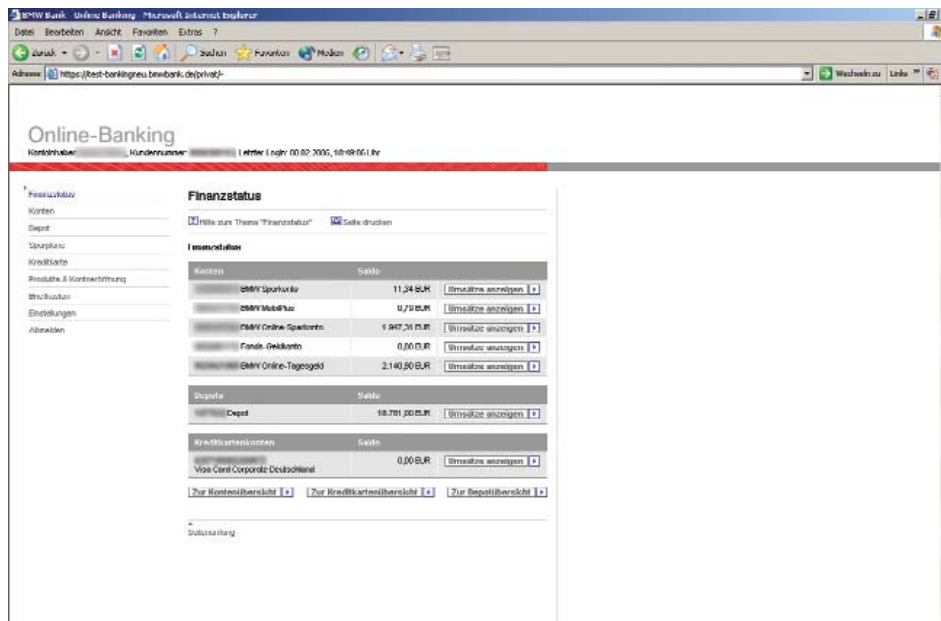
Das moderne Onlinebanking-System ermöglicht den Kunden der BMW Bank Kontoabfragen, Überweisungen bzw. Daueraufträge für Ihre Einlagenkonten oder Kauf- und Verkaufsanweisungen für Ihr Investment-Depot – unabhängig von Geschäftszeiten und Standorten.



umsetzen zu können, wurde die Sicherheit bereits in einer sehr frühen Phase des Projekts ganzheitlich untersucht.

Höchste Sicherheitsanforderungen

Wie alle Kreditinstitute sieht sich auch die BMW Bank vor besondere Herausforderungen im Bezug auf die Sicherheit ihrer IT-Systeme gestellt. Schärfere gesetzliche und regulatorische Anforderungen sowie immer höhere Risiken durch immer ausgefeiltere Angriffe erfordern ein erhöhtes Sicherheitsniveau. Dies kann jedoch nur erreicht werden, wenn alle Aspekte – von der Firewall bis hin zur Abwehr von Phishing-Angriffen –



umfassend analysiert und gegebenenfalls gefundene Schwachstellen beseitigt werden.

Von der Risikoanalyse zum Service Level Agreement

Die Secaron AG unterzog das bis dato geplante System einer umfassenden Risikoanalyse. Für die identifizierten Schwachstellen wurden Schutzmaßnahmen entwickelt und anhand des Risikos priorisiert. Zum Abschluss des Projektes wurde das System zusammen mit den geplanten Schutzmaßnahmen erneut einer Risikoanalyse unterzogen, die sowohl die Wirksamkeit als auch die Wirtschaftlichkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen dokumentierte.

Zusätzlich erarbeitete die Secaron AG Anforderungen aus Sicht der IT-Sicherheit an die Service Level Agreements mit den verschiedenen externen Partnern

der BMW Bank, insbesondere mit dem Partner, der das Kontoführungssystem zur Verfügung stellt. Hierbei wurden speziell die Anforderungen der Aufsichtsbehörden mitberücksichtigt.

Ergebnis: Mehr Sicherheit

Die von der Secaron AG vorgeschlagenen Sicherheitsmaßnahmen wurden größtenteils umgesetzt, wodurch die Risiken nicht nur für das untersuchte Onlinebanking- und Kontoführungssystem erheblich gesenkt werden konnten. Zudem war dieses Projekt Basis für weitere Projekte zur Evaluierung und Umsetzung weitergehender Schutzmaßnahmen bei der BMW Bank.

Durch die umfassende Risikoanalyse, die die Secaron AG für die BMW Bank durchführte, konnte das Sicherheitsniveau in vielen Bereichen gezielt und nachhaltig erhöht werden.



Secaron AG
Ludwigstr. 45
D-85399 Hallbergmoos
Tel. +49 811 9594 - 0
Fax +49 811 9594 - 220
www.secaron.de